



# STUDIENGANGSKOORDINATION FÜR MSC PSYCHOLOGIE UND PSYCHOTHERAPIE SOWIE PRAKTIKUMSKOORDINATION

**Einrichtung:** Fakultät für Psychologie und Bewegungswissenschaft, Fakultätsmanagement

**Wertigkeit:** EGR. 13 TV-L

**Arbeitsbeginn:** 01.01.2022, unbefristet

**Bewerbungsschluss:** 03.01.2022

**Arbeitsumfang:** Teilzeit

**Wochenstunden:** 50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit

## AUFGABENGEBIET

Koordination berufspraktischer Einsätze im reformierten Bachelorstudiengang Psychologie und Masterstudiengang Psychologie mit Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie nach Vorgabe des am 01.09.2020 novellierten PsychThG. Zu der Koordination zählen u. a.:

- Kooperationspartnerschaften in der psychosozialen Versorgung psychisch kranker Menschen gewinnen, Kontakte zu kooperierenden psychosozialen Einrichtungen und Kliniken pflegen sowie bei der Entwicklung und Umsetzung eines systematischen Kooperationskonzepts unterstützen
- Studierendenanfragen zu den Praktika beantworten
- Anforderungskriterien von Praktika/Anerkennungsfragen überprüfen
- Akkreditierungsverfahren und berufsrechtliche Anerkennung unterstützen
- zuständige Studiengangsleitung sowie Prüfungsausschuss unterstützen
- Projekt- und Prozessmanagement im Bereich der Reformprozesse (wie Satzungen und Ordnungen ändern)
- Studien(reform)konzepte erarbeiten bspw. im Hinblick auf die Reform der Psychotherapeutinnen- bzw. Psychotherapeutenausbildung, Modulhandbücher, Studienpläne u. ä.
- Planungsmedien, -materialien entwickeln sowie Planungsvorgaben (Lehrbedarf) erstellen
- Vorlagen für Gremien wie Fakultätsrat, Studiengangsleitung erstellen
- an Schulungen und übergreifenden Koordinierungsnetzwerken/-gremien teilnehmen

## EINSTELLUNGSVORAUSSETZUNG

- Hochschulabschluss (Master oder gleichwertig) vorzugsweise im Fach Psychologie

## ERFORDERLICHE FACHKENNTNISSE UND PERSÖNLICHE FÄHIGKEITEN

- gute Kenntnisse des psychosozialen Versorgungssystems und der Versorgungsstruktur, nachzuweisen durch einen für diesen Bereich einschlägigen Hochschulabschluss oder Berufserfahrung.
- Kenntnisse in der Lehrkoordination und/oder der berufspraktischen Ausbildung von Psychologinnen und Psychologen
- erste praktische Erfahrungen in der Beratungstätigkeit (z. B. Studienberatung)
- sehr gute allgemeine EDV-Kenntnisse, insbesondere der MS Office-Anwendungen
- exzellente Beratungskompetenz, Kommunikations- und Entscheidungsstärke, Durchsetzungsvermögen
- strukturierte und systematische Arbeitsweise sowie Pflegen eines kooperativen und teamorientierten Arbeitsstils
- Managementkompetenzen, u. a. in der Organisation und Strukturierung von Arbeitsabläufen
- Belastbarkeit sowie Flexibilität

Vorteilhaft:

- tiefgehende Kenntnisse der Hochschul- und Wissenschaftsorganisation und -verwaltung, des institutionellen Aufbaus sowie wesentlicher Entscheidungsprozesse und Arbeitsabläufe in deutschen Hochschulen
- tiefgehende Kenntnisse über den Aufbau modularisierter Bachelor-/Master-Studiengänge sowie der Studien- und Prüfungsordnungen und der Modulhandbücher der entsprechenden Studiengänge in den Fächern des Studienbüros
- sehr gute Kenntnisse der Universität Hamburg sowie insbesondere ihrer Gremien- und Studiengangstruktur
- umfangliche und tiefgehende Kenntnisse aller einschlägigen hochschulrechtlichen Vorschriften in Hamburg und im Bund sowie ihrer Anwendung, insbesondere der jeweils gültigen Rahmenprüfungsordnungen und der dazugehörigen Bestimmungen auf Basis der Regelungen des HmbHG, des PsychThG und der AppVO
- gute Kenntnis der Kapazitätsverordnung (KapVO) und der Lehrverpflichtungsverordnung (LVVO)

## WIR BIETEN IHNEN



Sichere Vergütung nach Tarif



Weiterbildungsmöglichkeiten



Betriebliche Altersvorsorge



Attraktive Lage



Flexible Arbeitszeiten



Möglichkeiten zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie



HVV-ProfiTicket und vieles mehr



Gesundheitsmanagement



Beschäftigten-Laptop



Mobiles Arbeiten



Bildungsurlaub



30 Tage Urlaub/Jahr

Die Universität Hamburg ist als Exzellenzuniversität eine der forschungsstärksten Universitäten Deutschlands. Mit ihrem Konzept der „Flagship University“ in der Metropolregion Hamburg pflegt sie innovative und kooperative Verbindungen zu wissenschaftlichen und außerwissenschaftlichen Partnern. Sie produziert für den Standort – aber auch national und international – die zukunftsgerichteten gesellschaftlichen Güter Bildung, Erkenntnis und Austausch von Wissen unter dem Leitziel der Nachhaltigkeit.

Die FHH fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern. Wir fordern Männer gem. § 7 Abs. 1 des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes (HmbGleiG) daher ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Sie werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Wir begrüßen ausdrücklich die Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten bewerbenden Personen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

## HINWEIS ZUR BEWERBUNG

### Kontakt

Aleksandra Pilpilidis

[aleksandra.pilpilidis@uni-hamburg.de](mailto:aleksandra.pilpilidis@uni-hamburg.de)

+49 40 42838-8063

Stella Onken

[stella.onken@uni-hamburg.de](mailto:stella.onken@uni-hamburg.de)

+49 40 42838-8837

### Kennziffer

700/1

### Standort

Von-Melle-Park 5

20146 Hamburg

[Zu Google Maps](#)

### Bewerbungsschluss

03.01.2022

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen ausschließlich über das [Online-Bewerbungsformular](#).

BEWERBEN

Bei technischen Problemen können Sie sich an folgende Adresse wenden:

[bewerbungen@uni-hamburg.de](mailto:bewerbungen@uni-hamburg.de)

Weitere Informationen zum [Datenschutz bei Auswahlverfahren](#).

